

# Kompetenzen von Sport unterrichtenden Lehrpersonen der Vorschul- und Primarschulstufe: Ergebnisse einer zweistufigen Delphibefragung im Rahmen des Projektes KopS

Esther Oswald, Markus Blum & Stefan Valkanover

## Einleitung

Sport unterrichtende Lehrpersonen sollten in der Lage sein, Sportunterricht entsprechend seinem Bildungsauftrag zu gestalten. Dies verweist auf bestimmte Kompetenzen, welche eine Lehrperson ausweisen muss (vgl. Baumert & Kunter, 2006), um ebendiese Zielsetzungen im Unterricht anzusteuern. Kompetenzen von Lehrpersonen können in Anlehnung an Krauss et al. (2004) in Kompetenzen im engeren Sinne und Kompetenzen im weiteren Sinne unterteilt werden. Aus wissenschaftlicher Perspektive herrscht jedoch Uneinigkeit darüber, was (Sport unterrichtende) Lehrpersonen wissen und können sollten oder welche Kompetenzen besonders wichtig sind (Bauer, 2002). Dieser Frage wird im Forschungsprojekt KopS (Kompetenzprofile für das Fach Sport auf Vorschul- und Primarschulstufe) nachgegangen.



## Methode

Im Rahmen einer zweistufigen Delphibefragung wurden in einer ersten Runde ausgewählte Lehrpersonen mit Expertenstatus der Vorschul-, Unter- und Mittelstufe in halbstrukturierten Interviews zu den aus ihrer Sicht notwendigen Fähigkeiten für unterrichtende Lehrpersonen des Faches Sport befragt ( $N_1 = 16$ ). Daraus wurden mittels qualitativer Inhaltsanalyse nach Mayring (2008) stufenspezifische Kompetenzen abgeleitet. In der zweiten Runde wurden die gewonnenen Kompetenzen Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktiker verschiedener Pädagogischer Hochschulen der Deutschschweiz ( $N_2 = 10$ ) in einem strukturierten Interview vorgelegt und nach deren Kommentierung und Beurteilung der Kompetenzen bezüglich Wichtigkeit gefragt. Daraus wurden Kompetenzraster für Sport unterrichtende Lehrpersonen der Vorschul- und Primarschulstufe entwickelt.

## Ergebnisse

Tabelle 1: Kompetenzraster Sport unterrichtender Lehrpersonen der Vorschul- (VS), Unter- (US) und Mittelstufe (MS) (schwarz = sportunterrichtsspezifische Kompetenzen, türkis = fächerübergreifende

Sport unterrichtende Lehrpersonen ...	MS	US	VS
<b>Kompetenzen im engeren Sinne</b>			
<b>Pädagogisches Wissen</b>			
zeigen Empathie für Ihre Schülerinnen und Schüler.	x		
haben ein Gespür für die aktuelle Unterrichtssituation und die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler.		x	
bauen mittels Förderung von Mut und Selbstvertrauen Ängste der Schülerinnen und Schüler ab.		x	x
nennen Lernziele und Beurteilungskriterien transparent.	x	x	
instruieren die Schülerinnen und Schüler verständlich und erteilen präzise Aufträge.	x		
behalten den Überblick über die Geschehnisse.	x	x	
kennen und instruieren Regeln im Hinblick auf erwünschte Verhaltensweisen und ein lernförderliches Klima.	x	x	x
reflektieren Streitigkeiten unter Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit diesen.	x		
kennen disziplinarische Massnahmen im Umgang mit Störungen und setzen diese im Unterricht durch.	x	x	x
vermitteln Freude an der Bewegung.		x	
integrieren Bewegungsförderung in den Schalltag und in die Schulkultur.	x	x	
sensibilisieren sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch deren Bezugspersonen im Umgang mit den eigenem Körper und für die Wichtigkeit von Bewegung im Alltag.	x	x	x
arbeiten kooperativ mit Eltern zusammen und setzen diese nötigenfalls als Helferinnen und Helfer ein.			x
<b>Fachwissen</b>			
fördern die motorischen Fertigkeiten und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler.	x	x	x
verfügen über ein Ideenrepertoire an Spielformen, Übungen und Bewegungsaufgaben und können diese nach Bedarf einsetzen.	x	x	x
können stufenspezifische Inhalte vorzeigen.	x		
bestimmen den Sportunterricht vor dem Hintergrund der verschiedenen Sinnperspektiven abwechslungsreich.	x	x	x
verfügen über methodisches, taktisches und regeltechnisches sportbezogenes Wissen.	x		
erklären Bewegungsaufgaben und dadurch verfolgte Bewegungsziele verständlich.	x		
kennen Gefahren im Unterricht und treffen Sicherheitsvorkehrungen.	x	x	x
verhalten sich bei Unfällen und Verletzungen angemessen.	x		
kennen und halten sich an die Vorgaben des Lehrplans.	x		
verfügen über Kenntnisse zur physischen und psychischen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler.	x	x	
können für den Bedarf von Bewegung und Sport an Schulen argumentieren.	x		
<b>Fachdidaktisches Wissen</b>			
planen den Unterricht in den Einheiten Jahresplanung, Unterrichtsseinheit, Unterrichtsstunde.	x	x	
strukturieren ihren Unterricht deutlich.	x	x	x
planen und gestalten den Einsatz von Geräten und Materialien effizient und zielorientiert.	x	x	
setzen Rituale zum Einstieg und Abschluss der Lektion ein.		x	x
gewährleisten eine hohe Bewegungszeit und Bewegungsintensität.		x	
arbeiten kooperativ mit Lehrerkolleginnen und -kollegen.	x	x	
werten den Unterricht aus.	x	x	
kennen verschiedene Beurteilungsformen hinsichtlich deren Funktion und Bezugsnorm und wenden diese situationsangemessen an.	x	x	
wenden methodische Verfahren an, um die Schülerinnen und Schüler zu einer Zielform zu führen.	x		
wenden Strategien über inneren Differenzierung an (Erstschwerungs-/Erleichterungsformen, Hilfsmittel), um individuelle Lernfortschritte zu ermöglichen.	x	x	x
wenden Strategien der äusseren Differenzierung an (leistungshomogene- oder heterogene Gruppen).	x	x	
sind bestrebt, durch eine entsprechende Inszenierung die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler zu fördern.	x		
lassen die Schülerinnen und Schüler nach Möglichkeit bei der Gestaltung des Unterrichts mitbestimmen.	x		
stellen Geräte, Materialien und Musik bereit, um den Schülerinnen und Schüler experimentelle und selbstbestimmte Bewegungserfahrungen zu ermöglichen.			x
unterstützen die Schülerinnen und Schüler durch konstruktive Rückmeldungen in ihrem Lernprozess.	x	x	
motivieren Schülerinnen und Schüler durch Maßnahmen über deren Lernfortschritte.	x		
<b>Kompetenzen im weiteren Sinne (Berufszufügen und Überzeugungen)</b>			
wollen Schülerinnen und Schülern vielfältige und freudvolle Bewegungserfahrungen ermöglichen.		x	
sind gewillt, die Schülerinnen und Schüler ganzheitlich zu fördern und für einen bewegungsbewussten Lebensstil zu sensibilisieren.	x		
wollen sich für die eigene Weiterbildung engagieren.	x	x	
sind sich der eigenen Stärken und Schwächen bewusst und wollen sich weiterentwickeln.	x		
haben Freude am Kind bezogenen sportlichen Experimentieren.		x	x
sind sich ihrem sportiven Vorbildcharakter bewusst.	x		
wertschätzen den Sportunterricht und haben Freude am unterrichten.	x	x	x
sind vom positiven Nutzen des Sportunterrichts überzeugt.		x	
sind gegenüber konstruktiver Kritik offen.	x		
engagieren sich unter Berücksichtigung der eigenen Ressourcen.	x		
sind geduldig und ausgehalten, um auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen zu können.		x	
haben Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.	x	x	x

## Diskussion

Mittels des beschriebenen Verfahrens wurden erstmals (52) Kompetenzen von Sport unterrichtenden Lehrpersonen auf Vorschul- und Primarschulstufe erfasst. Die Ergebnisse zeigen nebst fächerübergreifenden Kompetenzen die Wichtigkeit von sportunterrichtsspezifischen Kompetenzen von Lehrpersonen für den Sportunterricht der Vorschul- und Primarschulstufe. Die Kompetenzraster sind zudem stufenübergreifend ähnlich, wobei sich dieses der Vorschule tendenziell von jenem der Primarschule abgrenzen lässt: Im Bewegungs- und Sportunterricht im Kindergarten wird insbesondere das Arrangieren von motorisch herausfordernden Raum- und Materialerfahrungen als zentral erachtet, während in der Schule sportpraktisches und organisatorisches Können von Lehrpersonen als bedeutungsvoll eingeschätzt wird. Die Ergebnisse legen Unterschiede zu bisherigen Kompetenzdarstellungen für Primarlehrpersonen nahe und machen deutlich, dass es erforderlich ist, Kompetenzen stufenspezifisch zu diskutieren.

## Literatur

- Krauss, S., Kunter, M., Brunner, M., Baumert, J., Blum, W., Neubrand, M. et al. (2004). COACTIV: Professionswissen von Lehrkräften, kognitiv und aktivierender Mathematikunterricht und die Entwicklung von mathematischer Kompetenz. In J. Doll & M. Prenzel (Hrsg.), *Bildungsqualität von Schule* (S. 31-53). Münster: Waxmann.
- Bauer, K.-O. (2002). Kompetenzprofil: Lehrern. In H.U.O.T. Rauschenbach & P. Vogel (Hrsg.), *Erziehungswissenschaft: Professionalität und Kompetenz* (S. 49-63). Opladen: Leske & Budrich.
- Baumert, J. & Kunter, M. (2006). Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 9 (4), 469-520.
- Mayring, Ph. (2008). *Qualitative Inhaltsanalyse – Grundlagen und Techniken* (10., neu ausgestattete Aufl.). Weinheim: Beltz.